

Die 11 Gefährten

(Harry x Tom)

Von Ash_Angela

Kapitel 9: Kapitel 9: Nach dem Sieg

Der Kampf schien ausweglos zu sein, selbst mit der Hilfe der Elben, welche kurz vor Beginn des Kampfes gekommen waren. ~Das war´s. Ich werde neben erbärmlichen Muggeln sterben~ zischte Tom während er und Harry sich am befohlenem Rückzug beteiligten. Zuerst genannter war von einem vergifteten Orkpfeil am Arm getroffen worden und das Gift hatte denn Arm schon taub gelegt. ~Nein Tom, keiner von uns wird hier sterben. Oder hast du schon vergessen das wir uns nur gegenseitig töten können.~ zischte Harry. „Sehe es ein Harry ich sterbe. Das Gift wandert schon weiter.“ sagte Tom und sackte zusammen und zog Harry mit auf denn Boden. „Nein.“ schluchzte Harry und versuchte Tom huckepack zu nehmen. „Las mich zurück Harry.“ sagte Tom, besonders da die Orks nur noch wenige Schritte von ihnen entfernt waren. „Niemals.“ protesierte Harry sofort. „Dann wirst du auch sterben.“ merkte Tom doch Harrys blick war antwort genug. „Du Idiot.“ sagte Tom bevor er Harry ein letztes mal, so glaubte er, küsste. Doch kaum hatten sich ihre Lippen berührt, ging von ihnen ein starkes Licht aus und alle Orks im Umkreis von 15 Metern nahmen ihre alte Elbenform wieder an bevor sie, mit einem erlösten und glücklichen lächeln, zu Staub zerfielen und vom Wind davon getragen wurden. Tom und Harry bemerkten dies nicht aber dafür alle anderen die sich wegen dem Licht zu ihnen umgewandt hatten. Tom spürte das das Gift verschwunden war und er ahnte warum doch dies war jetzt nebensächlich sie mussten in die Burg. Und das viel auch denn anderen wieder ein.

Zum Schluss gewannen sie doch noch die Schlacht und brachen schließlich nach Isengard auf wo Merry und Pippin sie quitsch lebendig begrüßten. „Ich glaub ich spinne! Kommt her ihr zwei damit ich euch knebeln kann.“ fauchte Harry und raste denn zwei Hobbits hinterher, während die anderen ihnen gemütlich folgten. Harry erwischte die zwei kurz bevor die anderen Baumbart erreichten und knuddelte sie schließlich durch. „Ihr Säcke! Hättet ihr uns nicht einfach eine Eule schicken können? Das es euch gut geht.“ sagte Harry. „Ist ja gut Harry, du musst ja nicht gleich weinen.“ sagte Merry. „Und was meinst du mit Eule schicken?“ fragte Pippin. „Ich weine nicht.“ murrte Harry und lies die zwei wieder frei. „Aber was meinst du denn jetzt mit Eule.“ fragte Pippin noch einmal. „Eine Nachricht.“ antwortete Tom statt Harry neben dem er sich stellte. „Man bist du gewachsen.“ sagte Merry. „Jetzt wo er es sagt du bist tatsächlich geschossen.“ sagte Gimlie und musterte Tom. „Das ist passiert als wir Grima einen Streich spielen wollten. Und mal wieder hatte er das Glück und ich nicht.“ sagte Harry mit einem seufzen. „Was vermutlich daran liegt das ich schon 72 bin und

du wirklich erst 17.“ sagte Tom und wuschelte Harry über den Kopf dieser grummelte darauf nur. „Moment 72 aber wir dachten ihr wärt.“ sagte Gimlie. „Ihr habt nie gefragt.“ sagte Tom darauf nur und das Thema war gegessen.

Wieder in Edoras kam Eowyn sofort angerannt und redete ohne Punkt und Komma auf Tom ein. So das es kein Wunder war, das dieser kein Wort verstand. „Etwas langsamer bitte ich verstehe kein Wort.“ sagte Tom ruhig. „Es wird überall erzählt. Ihr hättet es geschafft die Orks wieder in Elben zu verwandeln.“ sagte Eowyn und sie strahlte nur so vor stolz darüber, das dies ihr Mann gewesen ist. „Tut mir leid, aber ich erinnere mich an nichts der gleichen.“ sagte Tom nur kühl und zog mit Harry an ihr vorbei. „Jedenfalls stimmt es, das ein Großer Kreis an Orks, wieder Elben gewesen sind, bevor sie zu Staub zerfielen und in der Mitte des Kreises wart ihr beiden gewesen.“ sagte Eomir. „Ich wusste es.“ sagte Eowyn strahlend und krallte sich an Toms Arm schuppte dafür aber Harry grob zu Seite. Dieser fiel etwas ungünstig und schürfte sich das Knie an einen Scharfen Stein auf. Danach ging alles sehr schnell, das praktisch nur Legolas mitbekam, wie Tom, Eowyn von sich stieß und mit glühend roten Augen seinen Zauberstab zog aus welchen kurz darauf ein Roter Zauber kam denn Harry aber abging bevor dieser Eowyn erreichte. Dieser Zauber lies Harry schmerzlich aufkeuchen, was nun auch die anderen bemerkten. ~Geh aus denn Weg Harry. Sie hat es gewagt dir Schmerzen zu zufügen.~ „Gott bist du süß. Es ist nur ein kleiner Kratzer Tom, nichts weiter. Also las sie wieder blau werden und komm.“ sagte Harry mit einem lächeln und zog Tom von denn anderen weg. Doch nicht für lange denn recht bald nahm Tom ihn auf seine Arme und trug ihn was Harry sofort mit einem trotzigem. „Eh ich kann laufen.“ kommentierte. „Was genau war das?“ fragte Aragon während Tehoden und Eomir, Eowyn in ihre Räume brachten. „Toms dunkle Seite, könnte man so sagen.“ sagte Gandalf mit einem seufzen. Wie es schien war es an der Zeit, ihre restlichen Gefährten, über Toms wahres wessen aufzuklären.

In der zwischen zeit trug Tom Harry in ein schickes kleines Zimmer und letzt gennanter wurde schlagartig rot denn er wusste was das hieß. Tom wollte sich mit ihm vereinigen. „Wenn es dir immer noch zu früh ist sag es.“ sagte Tom. „Nein es ist wahrlich nicht zu früh schließlich dachte ich vorgestern noch ich würde dich für immer verlieren doch...“ sagte Harry und wurde leicht rot. „Ich weiß ich werde vorsichtig sein versprochen.“ sagte Tom und vereinigte seine Lippen mit Harrys.

„Ich liebe dich Harry.“ sagte Tom nun schon zum wiederholenden male. „Ich liebe dich auch Tom.“ sagte Harry mit einem glücklichen lächeln und schlief schließlich an Tom gekuschelt für denn Rest der Nacht ein.

„Was ist denn los?“ fragte Harry als sie am nächsten Morgen zu ihren Gefährten stießen und sahen das Gandalf mit Pippin geschwind weg ritt. „Er hat in die Kugel gesehen und Sauron glaubt jetzt das er denn Ring hat.“ sagte Merry. „Das ist übel aber um so länger er glaubt Pippin sei im Besitz seines Hocrux um so besser für Frodo.“ sagte Tom. „Und seid froh das es nur einer ist unser Dunkler Lord hat 7.“ sagte Harry grinsend. „Du hast deine Seele 7mal geteilt?“ fragte Merry Tom entsetzt. „Ich habe erst vor ...“ sagte Tom bis er bemerkte was Merry da gerade gesagt hatte. „Ihr wisst es also.“ sagte Tom mit einem seufzen während er Harry beruhigend über den Rücken strich, denn er spürte ganz genau wie der kleine Panik bekam. „Gandalf hat es uns gestern Abend erzählt.“ sagte Aragon darauf nur. „Verstehe. Wenn ich verschwinden soll sagt es und ich werde sofort gehen.“ sagte Tom. „Test bestanden Kleiner.“ sagte

Gimli und boxte Tom kurz kameradschaftlich in die Seite. //Das sagt der richtige.// dachte Tom kurz und brachte Harry zum kichern. //Wäre aber besser gekommen hätte die Merry gesagt oder findest du nicht.// antwortete ihm Harry. „Da muss ich dir recht geben. Oh nein Nervensäge auf neun 9 Uhr.“ sagte Tom und versuchte sich hinter Harry zu verstecken. Was aber, logischerweise, nicht so richtig klappte und kurz darauf unterrichtete ihn Eowyn darüber das sie ihn auf der Feier gestern vermisst hatte.

„Das tut mir leid ich wurde aufgehalten.“ antwortete Tom ihr und Harry wurde kurz darauf knall rot wie eine Tomate und noch etwas später fauchte er Tom mit einem „Ich bin nun halt mal kein Slytherin und süß erst recht nicht.“ an. „Ich liebe dich.“ sagte Tom darauf nur und umarmte Harry. „Aber Sir Tom dies ist ein Junge er könnte euch niemals...“ „Schweig Muggel.“ unterbrach Tom sie, in einem Ton, denn nur einer aus der Reihe Slytherin´s, einem Muggel gegenüber haben konnte. Selbst ihre Gefährten waren von dieser Verachtung, mit der Tom dieses eine Wort aussprach, entsetzt. Harry seufzte nur registrierend. „Ich werde es wohl nie verstehen. Wie du alle, wegen ein paar wenigen, so hassen kannst.“ sagte Harry mit einem erneuten seufzen. „Ich hasse doch nicht alle. Aragon respektiere ich sogar langsam und das ist ganz allein deine Schuld. Es regt mich einfach nur auf. Wenn man von Dingen spricht, von denen man keine Ahnung hat, als hätte man diese. Und bei all der Magie, die hier noch öffentlich vorhanden ist, müsste man doch auch als Muggel wissen, das bei Bindungsgefährten das Geschlecht egal ist.“ sagte Tom leicht entnervt aber auch etwas entschuldigend. //Es ist egal.// wieder holten sich Toms Worte, in einer Dauerschleife, in Harrys Kopf bis Tom diesen kurz küsste und Harrys Hirn war wie leer geräumt. „Ja es ist egal.“ sagte Tom mit einem schmunzeln. „Ihr habt sie ausgeführt.“ stellte Legolas fest, doch für Eowyn brach eine Welt zusammen und sie lief weinend davon. „Musste das sein?“ fragte Harry, Legolas leicht sauer. „Ab und an ist der direkte Weg der beste Harry und ich denke das weißt du auch.“ sagte Legolas und Harry nickte kurz darauf einfach nur dazu. Aber auch wenn er dies wusste änderte es nichts daran das er sich Sorgen um Eowyn machte, und siene Sorge stieg als er sie die nächsten Tage nirgendwo erblickte. Selbst während des großen Kampfes machte er sich Sorgen um Eowyn und sie sollen erst vergehen, wenn er sie glücklich, mit Faramir an ihrer Seite sehen wird.